



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

Strategie und Beschlüsse der Bundesregierung für mehr Klimaschutz im Gebäudebereich

Klimaneutralität spätestens 2045

Massiver Investitionsbedarf

- Senkung des Energieverbrauchs
- Elektrifizierung der Wärme-, Verkehrs- und Industriesektoren
- Dekarbonisierung von Strom- und Wärmeerzeugung

Immenser Handlungsdruck angesichts mehrfacher Krisen

- Spürbare Auswirkungen des Klimawandels (Fluten, Dürren, Brände)
- Unterbrochene Lieferketten auf Grund der Corona-Pandemie

Energiesicherheit

- **Großhandelsgaspreis** Spitze über **300 €/MWh**
(zum Vergleich: 22 EUR/MWh im 1. Hj. 2021)
- **Großhandelsstrompreis** aktuell über **600 €/MWh**
(zum Vergleich: 55 €/MWh im 1. Hj. 2021)
- Preise dürften **auf hohem Niveau bleiben:**

Anreiz zur Energieeinsparung, aber **Gefahr der finanziellen Überlastung**
→ **Entlastungspakete der Bundesregierung** im Einklang mit Klimazielen

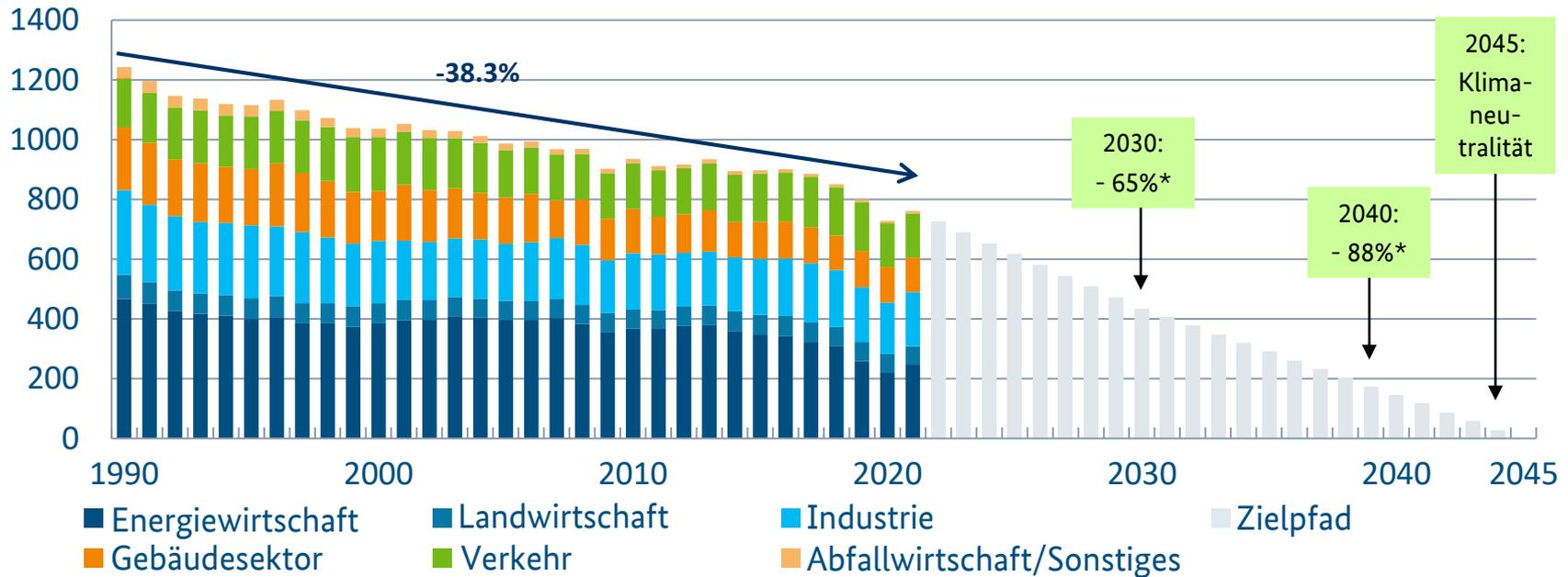
Zukünftige Wärmeversorgung

- Trotz akuter Herausforderungen bei der Versorgungssicherheit müssen wir die zukünftige Wärmeversorgung hin zur Klimaneutralität gestalten
- Wärmepumpen, Wärmenetze, Wärmespeicher und Verbrauchssenkung sind die wichtigsten Lösungen; Biomasse in bestimmten Fällen

Geändertes Klimaschutzgesetz

- Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 29. April 2021 verpflichtet Staat, unverhältnismäßigen Einschränkungen der Freiheitsgrundrechte der heute jüngeren Menschen vorzubeugen
- führte zu Schärfung des Klimaschutzgesetzes (24./25. Juni 2021 BT/BR)
 - Treibhausgasneutralität 2045, negative Emissionen nach 2050
 - Zwischenziele für Minderung der THG-Emissionen bis 2045
 - Unterziele für die Sektoren Energiewirtschaft, Industrie, Verkehr, Gebäude und Landwirtschaft für 2030
 - Kontinuierliches Monitoring m. **Verpflichtung ggf. umgehend nachzusteuern**

Treibhausgasemissionen* nach Sektoren und Minderungspfad**



BMWK 2022, UBA 2021

Jahresemissionsmengen in ausgewählten Zieljahren des KSG

	Zulässige Jahresemissionsmengen für ausgewählte Jahre bis 2030						reale Jahresemissionen	
	2020	2021	2022	2023	2025	2030	2020	2021
Energiewirtschaft	280		257			108	220	247
Industrie	186	182	177	172	157	118	172	181
Gebäude	118	113	108	102	92	67	119	115
Verkehr	150	145	139	134	123	85	146	148
Landwirtschaft	70	68	67	66	63	56	62	61
Abfallwirtschaft und Sonstiges	9	9	8	8	7	4	9	8

KSG 2021, UBA 2022

Maßnahmen zum KSG 2021

- „Klimaschutz-Sofortprogramm 2022“* vom 23.06. 21 zus. 8 Mrd. Euro
- **Sofortprogramm für Gebäude** nach § 8 KSG (wegen Zielverfehlung) gemeinsam von BMWK und BMWSB am 13.07.22 vorgelegt
 - Expertenrat für Klimafragen präsentierte Prüfbericht nach § 8 KSG am 25.08: Klimaziel im Gebäudesektor wird 2030 erreicht, nicht jedoch 2022-2026
- Ressortabstimmung zu umfassendem Klimaschutzprogramm nach § 9 KSG noch nicht abgeschlossen
 - Einzelne Maßnahmen zur Planungsbeschleunigung für erneuerbaren Energien mit **Osterpaket** bereits umgesetzt

Europäischer Grüner Deal

- Strategie für nachhaltiges Wachstum
 - Klimaneutralität 2050 im Einklang mit dem Abkommen von Paris
 - Minderung der Treibhausgasmission bis 2030 um 55% gegenüber 1990
- „Europäisches Klimagesetz“
 - Verordnung (2021/1154 vom 30.06.2021) verankert Ziele gesetzlich
 - Definiert Monitoring-System für nationale Maßnahmen
 - Erstmalig bis 30.09.2023, dann alle 5 Jahre
- Umsetzung per Maßnahmenpaket Fit-for-55

Plus REPower EU

Vorschläge der Kommission

Auswahl

- Überarbeitung d. Richtlinie für die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD)
- Ab 2026 Emissionshandel für in Gebäuden verwendete Brennstoffe

Verhandlungen laufen

Ziele 2030	derzeit gültig	Fit-for-55	REPower EU
Erneuerbare-Energien-Richtlinie			
Anteil	32%	40%	45%
Bezug	Bruttoendenergieverbrauch		
Energieeffizienz-Richtlinie			
Energieverbrauch	-32,5%	-9%	-13%
Bezug: Referenzszenario	Basis 2007	Basis 2020	
Lastenteilungsverordnung			
Emissionsreduktion	30%	40%	
Bezug	2005		

Energiekrise

- Verhandlungen zu wesentlichen EU-Richtlinien unterliegen seit 24.02.22 neuen Rahmenbedingungen
- **Kurz- und mittelfristige Maßnahmen auf nationaler und europäischer Ebene müssen zusammen passen**
- Ergebnisse Koalitionsausschuss vom 23.03.22
 - Diversifizierung der Importquellen, Energiesparen, Entlastungen
- Modernisierung des Energiesicherungsgesetzes
 - u. a. Aktualisierung und Ergänzung von Verordnungsermächtigungen
- Abwehrschirm (Strom- und Gaspreisbremse)

EnSimiMaV*

- **§ 2 Heizungsprüfung und Heizungsoptimierung**
 - Fachkundige Personen u. a. „Energieberater, die in die Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes aufgenommen worden sind“
- **§ 3 Hydraulischer Abgleich und weitere Maßnahmen zur Heizungsoptimierung**
 - „raumweise Heizlastberechnung nach DIN EN 12831:2017-09 in Verbindung mit DIN/TS 12831-1 : 2020-4“ und Übergabe der Dokumentation
- **§ 4 Umsetzung wirtschaftlicher Energieeffizienzmaßnahmen in Unternehmen**
 - Zertifizierer, Umweltgutachter oder Energieauditoren § 8 EDL-G

Wärmewende im Osterpaket (I)

- Novelle des Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)
 - 2030 mind. 80% des Stromverbrauchs (ca. 600 TWh) aus EE bereitgestellt (von 42% in 2021) bei erwartetem Anstieg des Stromverbrauchs durch Elektrifizierung
 - Grundsatz: Ausbau erneuerbarer Energien liegt im überragenden öffentlichen Interesse und dient der öffentlichen Sicherheit
- Energiefinanzierungsgesetz (EnFG) bündelt Regelungen zu Umlagen
 - EEG-Umlage entfällt, KWKG-Umlage und Offshore-Netzumlage entfallen für Wärmepumpenstrom

Wärmewende im Osterpaket (II)

- Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)
 - Nach § 14a können Netzbetreiber flexiblen Verbrauchern ein reduziertes Netzentgelt anbieten
- Änderungen in der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)
 - für ein beschleunigtes Netzanschlussverfahren durch Digitalisierung und Standardisierung
- Gebäudeenergiegesetz (GEG)

Sofortprogramm Gebäude

- Berücksichtigt Ergebnisse des Koalitionsausschuss vom 23.03.22
 - z. B. EH 55 Standard ab 01.01.23, Pflicht neue Heizungen zu mind. 65% mit erneuerbaren Energien zu betreiben ab 01.01.24
- Initiierung einer energetischen **Sanierungswelle**
 - z. B. BEG, Serielle Sanierung, Initiative öffentliche Gebäude
- Grundlage für **klimaneutrale Wärmenetze** schaffen
 - z. B. BEW, Gesetz für kommunale Wärmeplanung
- **Wärmepumpen-Offensive**
 - GEG, Aufbauprogramm Wärmepumpe

Wärmepumpen-Offensive

- **Wärmepumpen-Gipfel** vom **29.06.22** des BMWK und BMWWSB bekräftigte das **Ziel, ab 2024 jährlich mind. 500.000 Wärmepumpen** zu installieren
 - 2021 wurden 154.000 Wärmepumpen installiert, bis Sep. 22 ca. 300.000 Anträge auf Wärmepumpen in der BEG
- Notwendig
 - **Nachfrage** weiter **anreizen**
 - **Produktionskapazitäten** in Europa steigern
 - **Fachkräftekapazitäten** erhöhen
 - Weitere Vereinfachung von **Genehmigungsprozessen**
 - **Großwärmepumpen** besser etablieren

Die BEG

- zentrales Instrument zur Erreichung der Klimaschutzziele im Gebäude-sektor - Beitrag zum Sektorziel ca. **40 Mio. t** CO₂-äq (netto) bis 2030
- Förderschwerpunkt auf Sanierungen - ab 2023 nur noch Sanierung
 - Bewilligungsbudget 2019: 1,8 Mrd. Euro; 2020: 8,6 Mrd. Euro; 2021: 18 Mrd. Euro; 2022: 31 Mrd. Euro; 2023: 14 Mrd. Euro
- Heizungs-Tausch-Bonus, Begleiten der Wärmepumpen-Offensive, Bonus für Worst Performing Buildings, Bonus für serielle Sanierung
- Keine Förderung mehr von fossilen Heizungsanlagen, Absenken der Fördersätze, Abschaltung Zuschussportal KfW.

Bundesförderung effiziente Wärmenetze (BEW)

- Fördert Neu-, Aus- und Umbau von Wärmenetzen hin zu mind. 75% erneuerbaren Energien und Abwärme seit 15.09.22
- Systemischer Ansatz: Transformationspläne als Fördervoraussetzung
- Ergänzend werden Einzelmaßnahmen gefördert
- Investitionskostenförderung für Erzeuger, Leitungen und Umfeldmaßnahmen (40%)
- Betriebskostenförderung für Groß-Wärmepumpen und Solarthermie (für die ersten 10 Jahre)

Vorhaben GEG

- Aktuell:
 - Vorgabe für Anteil von 65 % erneuerbaren Energien für neu eingebaute Heizungen im Neubau und Bestand ausgestalten
 - Solardachpflicht verankern
- Große GEG-Novelle 2023:
 - Überarbeitung der Anforderungssystematik:
 - Umsetzung der EPBD, insb. Mindesteffizienzstandards für Bestandsgebäude
 - Verankerung EH 40

Fazit

- Herausforderungen bei Versorgung mit Gas und Strom sind enorm
 - Jede eingesparte kWh zählt
 - Große Kostenbelastungen für Bürger und Unternehmen unumgänglich
 - Entlastungspakete um das Schlimmste für alle Betroffenen zu verhindern
- Katastrophalen Klimawandel zu verhindern bleibt größte Zukunftsaufgabe
 - Abkehr von Erdgas in der Wärmeversorgung durch russischen Angriffskrieg beschleunigt
 - Zahlreiche Maßnahmen zur Beschleunigung der Wärmewende unternommen
 - Tempo reicht aber noch nicht – wir müssen auf allen Ebenen schneller werden



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

Danke & bleiben Sie motiviert.